

AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

41. Jahrgang

Nr. 10 - 22. Oktober 2012

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner,

nach den Pressemitteilungen schließt die Kaufwelt BAUR am 15.12.2012 ihre Pforten.

Nicht nur für die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kann dieses Datum als „Schwarzer Tag“ bezeichnet werden, sondern auch für unsere Gemeinde Altenkunstadt und die gesamte Region. Der örtliche Einzelhandel ist von der Kaufwelt mit ihrem breiten Sortiment entscheidend geprägt. Mit der Schließung geht sicherlich nicht nur für unsere Einwohnerinnen und Einwohner ein Stück ortsnahe Versorgung über die Güter des täglichen Bedarfs hinaus verloren.



Sondierungsgespräch mit den Inhabern der
BAUR-Kaufwelt-Läden

Wir müssen daher alles daran setzen, dass sich bei uns wieder ein breites Warensortiment etabliert, unter Einbeziehung der bereits vorhandenen Einzelhandelsgeschäfte. Als ersten Schritt haben wir die Inhaber der in die Kaufwelt integrierten Geschäfte zu einem **Gespräch am runden Tisch** ins Rathaus eingeladen. Dabei ging es uns darum zu erfahren, welche **Zukunftsmöglichkeiten am Standort Altenkunstadt** von den Ladeninhabern gesehen werden. Wir freuen uns darüber, dass mehrere Geschäftsleute die Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb unserer Gemeinde positiv sehen und beabsichtigen, ihren vorhandenen Kundenstamm weiterhin zu bedienen. Unser Ziel, ein **bedarfsgerechtes Nahversorgungszentrum** mit einer ansprechenden Laden- und Produktvielfalt in Altenkunstadt zu etablieren, wollen wir daher mit aller Kraft weiter verfolgen. Wichtige Voraussetzung für die Realisierung eines solchen Projektes ist ein sogenannter „Ankermieter“, der für eine hohe Kundenfrequenz sorgt. Weiter müsste hierfür ein geeigneter Investor für ein derartiges Zentrum gefunden werden. Die ersten Gespräche mit potentiellen Investoren haben wir bereits geführt. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

„210 Baur-Jobs im Feuer“. Diese Zeitungsnachricht ist innerhalb kürzester Zeit der zweite Tiefschlag. Offenbar werden im Otto-Konzern die Weichen neu gestellt und Arbeitsplätze im beträchtlichen Umfang abgebaut. Dieser Arbeitsplatzverlust beeinflusst negativ in vielfältiger Weise unsere gesamte Region. Einen Arbeitsplatz zu haben ist für jeden Familienangehörigen und besonders für jeden Jugendlichen die alles bestimmende Grundvoraussetzung für den Verbleib in der Heimat. Unseren Herrn Landrat Christian Meißner als Beiratsmitglied der Friedrich-Baur-Stiftung und den Stiftungsvorsitzenden, Dr. Georg Freiherr von Waldenfels bitten wir um Unterstützung.

Eine gute Nachricht:

Die Apfel-Sammelaktion in unserer Grundschule war ein voller Erfolg. Über 5000 kg Gewicht konnte auf die Waage der Plassenburg-Kellerei gebracht werden. **Dafür erhält unsere Grundschule 1000 Flaschen Apfelsaft.** Wir danken allen, die ihre Äpfel für unsere Grundschülerinnen und Grundschüler zur Verfügung gestellt haben. Ein besonders herzlicher Dank geht an unsere örtliche Raiffeisenbank für die finanzielle und organisatorische Unterstützung dieser erfolgreichen Aktion.



Großartige Apfel-Sammelaktion in der Grundschule mit Unterstützung der örtlichen Raiffeisenbank

Mit freundlichen Grüßen

Georg Vonbrunn
Erster Bürgermeister

Kurz beleuchtet

Am **Samstag, 17. November** und **Sonntag, 18. November** finden in unserer Gemeinde die **Trauerfeierlichkeiten zum Volkstrauertag** statt. Zum Zeichen, dass die Gefallenen und Opfer beider Weltkriege nicht vergessen sind, bitte ich alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie Vereinsabordnungen an den Trauerfeiern teilzunehmen.

In unseren Kindertagesstätten haben die **Elternbeiratswahlen** stattgefunden. Den Gewählten sage ich einen herzlichen Glückwunsch. Mit allen Elternbeiräten wünsche ich mir eine konstruktive und harmonische Zusammenarbeit zum Wohl der uns anvertrauten Kinder. Bitte informieren Sie mich, wenn Gesprächsbedarf vorhanden ist.

Durch unsere gemeindliche Initiative können wir besonders in unseren Ortsteilen das **wirklich schnelle Internet** anbieten. Bitte nutzen Sie die entsprechenden Möglichkeiten. Die Verbesserung der Breitbandversorgung im Hauptort Altenkunstadt beabsichtigen wir demnächst mit Hilfe des zweiten Förderprogramms vorzunehmen.

Der durch erheblichen Wurzeleinwuchs holprig gewordene **Radweg von der Kienmühlbrücke bis zur Einmündung in das Schul- und Sportzentrum** konnte **umfassend saniert** werden. Dabei musste der Bewuchs, der den Radwegbelag beschädigt hatte, entfernt werden. Wir freuen uns, dass diese Maßnahme noch heuer realisiert werden konnte und somit wieder ein gefahrloses Begehen und Befahren des Radwegs möglich ist.

Das **Friedhofstor** in der Prügeler Straße wurde neu positioniert und um eine seitliche Eingangstür erweitert. Diese Optimierung dient der Sicherheit der Friedhofsbesucher.

Besonders bei Nässe kann **herabfallendes Laub** zu einer gefährlichen Rutschpartie für alle Verkehrsteilnehmer werden. Bitte entfernen Sie das Laub sachgemäß.

Erfreulich gut besucht war das 11. „**Wäddshaussinga**“ unter der Leitung des Gemeinderatskollegen Edwin Jungkunz in Burkheim. Es tut gut zu sehen, dass es noch immer viele Menschen gibt, die sich für den Gesang interessieren und die das Liedgut pflegen. Sängerinnen und Sänger bitten wir sehr herzlich, aktiv in unseren örtlichen Gesangsvereinen mitzuwirken.

Obwohl wir mittlerweile eine große Anzahl von **Urnenplätzen auf dem Friedhof** geschaffen haben, lässt es die rege Nachfrage geboten erscheinen, weitere Urnenplätze zu schaffen. Der gemeindliche Bauausschuss wird sich demnächst mit der Urnenplatzerweiterung befassen.

Im Rahmen der alljährlich stattfindenden Versammlung unserer Feuerwehrkommandanten konnten wiederum Feuerwehrkameraden für ihren **25- bzw. 40-jährigen aktiven Dienst** und für die Tätigkeit als **Kommandant bzw. stellvertretender Kommandant** mit einem gemeindlichen Geschenk geehrt werden. Wir bedanken uns bei allen Geehrten für ihren langjährigen unentgeltlichen Dienst zum Wohl der Allgemeinheit besonders herzlich.

Amtlicher Teil

Wichtige Termine

Dienstag, 06.11.2012, 19.30 Uhr

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Dienstag, 20.11.2012, 19.30 Uhr

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungszimmer des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 20.11.2012 bis spätestens **Montag, 12.11.2012** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtsblatt November

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 19.11.2012**.

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Mittwoch, 31.10.2012 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail helga.raab@altenkunstadt.de zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 02. November 2012, ist das Rathaus geschlossen.

Für dringende Fälle sind der Bauhof, Telefon (01 75) 1 86 71 69, und das Wasserwerk, Telefon (01 60) 91 72 45 15 und unter der neuen Notfallnummer (01 80) 4 19 20 89, zu erreichen.

Die Gemeindekasse gibt bekannt

Bis **15.11.2012** sind fällig:

Haus- und Grundsteuer 4. Quartal 2012
Gewerbsteuer 4. Quartal 2012.

Die Barzahler werden gebeten, diesen Termin pünktlich einzuhalten.

Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Der Wertstoffhof ist jeweils

mittwochs	von	15.00 bis 17.00 Uhr
freitags	von	15.00 bis 17.00 Uhr
samstags	von	10.00 bis 14.00 Uhr
geöffnet.		

Ende der Sommerzeit am 28.10.2012

Am 28.10.2012 endet die diesjährige Sommerzeit. Die Uhren werden morgens um 3.00 Uhr um 1 Stunde auf 2.00 Uhr zurückgestellt.

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag der Gemeinde Altenkunstadt für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung findet am

**Freitag, 23.11.2012, von 8.30 bis 12.30 Uhr
im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 5,**

statt.

Es wird ein gemeinsamer Auskunft- und Beratungsservice für alle Arbeiter und Angestellten angeboten, wobei Gelegenheit besteht, die Versicherung überprüfen zu lassen und Auskunft in Fragen des Renten- und Beitragsrechts einzuholen.

Zur Vermeidung von Wartezeiten erfolgt eine **Terminvergabe**; um Auskunft nachsuchende Versicherte werden gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Altenkunstadt im Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1, Telefon (0 95 72) 3 87-15 in die dort ausliegende Terminliste eintragen zu lassen.

Zum Sprechtag mitzubringen sind Personalausweis/Reisepass, Versicherungsnummer, sowie evtl. vorhandene Versicherungsverläufe und gegebenenfalls eine Vollmacht.

Der nächste Termin findet statt am:
14.12.2012, von 8.30 bis 12.30 Uhr

Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

Baugebiet „Gartenäcker“, Maineck

Bauplatz mit ca. 990 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 42,44 €/m²
zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Baugebiet „Evangelische Kirche“

7 Bauplätze mit 596 m² bis 1 353 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m²
zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

Altglascontainer, Dosencontainer und Altkleidercontainer Strössendorf

Die Gemeinde Altenkunstadt teilt mit, dass die Altglascontainer, Dosencontainer und Altkleidercontainer in Strössendorf **ersatzlos** abgebaut wurden. Wir bitten von Ablagerungen am bisherigen Standort abzusehen. Dasselbe gilt für den Altkleidercontainer.

Volkstrauertag

Die Gedenkfeiern für die Gefallenen und Vermissten der Gemeinde Altenkunstadt findet

**nach dem Gottesdienst der Kath. Kirche
am Samstag, 17.11.2012, 18.00 Uhr,**

statt.

Weitere Gedenkfeiern finden im Anschluss an die nachfolgenden Gottesdienste bzw. Andachten statt:

Gottesdienst in Maineck,	Sonntag, 18.11.2012,	8.15 Uhr
Gottesdienst in Burkheim,	Sonntag, 18.11.2012,	10.00 Uhr
Gottesdienst in Strössendorf,	Sonntag, 18.11.2012,	9.00 Uhr
Andacht in Spiesberg,	Sonntag, 18.11.2012,	14.00 Uhr
Andacht in Pfaffendorf,	Sonntag, 18.11.2012,	15.00 Uhr

Die Bevölkerung sowie die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen sind hierzu recht herzlich eingeladen.



**KULTUR
IN DER
SYNAGOGE**

20. Matinee

Konzert

**mit Künstlern des
Landestheaters
Coburg**

**am
Sonntag**

16. Dezember 2012

11.00 Uhr

Im Kulturraum der ehem. Synagoge
Altenkunstadt, Judenhof

**Der Eintrittspreis beträgt 13 Euro.
Kartenvorverkauf ab sofort
im Sekretariat des Rathauses Altenkunstadt,
Telefon (0 95 72) 3 87-11.**

Fundsachen

Im letzten halben Jahr wurden bei der Gemeinde Altenkunstadt folgende Fundsachen abgegeben:

08.05.2012	1 Schal, grau Altenkunstadt, Kaufwelt Baur (vor Bistro)	24.08.2012	1 Handy LG, schwarz Altenkunstadt, Mainbrücke (Nepomuk)
21.05.2012	1 Sonnenbrille, schwarz Altenkunstadt, vor der Kaufwelt Baur	24.08.2012	1 Armband, schwarz Altenkunstadt, Mainbrücke (Nepomuk)
20.05.2012	1 Uhr, hellblau Altenkunstadt, Schul- und Sportzentrum (Spielplatz)	24.08.2012	1 Ohrring, messing Altenkunstadt, Mainbrücke (Nepomuk)
18.05.2012	1 Ohrring, gold Altenkunstadt, Langheimer Straße (vor Lebensmittelladen Deuber)	29.08.2012	1 Fahrrad, grün Altenkunstadt, Mittelschule
04.06.2012	1 Mountainbike, blau Altenkunstadt, Drei Linden	03.09.2012	1 Schlüssel Altenkunstadt, Friedhof
02.06.2012	1 Armkettchen, silber, mit 2 Anhängern Altenkunstadt, Flutweg	03.09.2012	1 Mütze, braun Altenkunstadt, Marcus-Apotheke
01.06.2012	1 Mäppchen, schwarz, Inhalt: Salben und Medikamente Altenkunstadt, Baur Mitarbeiterparkplatz	03.09.2012	1 Brillenetui, grau Altenkunstadt, Marcus-Apotheke
16.06.2012	1 Sonnenbrille, schwarz zwischen Altenkunstadt und Theisau auf dem Wiesenweg	05.09.2012	1 Fahrrad, silber Altenkunstadt, Flutmulde
unbekannt	1 Fahrrad, rot unbekannt	08.09.2012	1 Ring, silber, mit einem weißen Schmetterling Altenkunstadt, Straßenfest
15.06.2012	1 Fahrrad, lila, schwarzer Korb vorne Altenkunstadt, Feldstraße	12.09.2012	1 Brille, Rahmen: schwarz Altenkunstadt, Synagoge
15.06.2012	1 Jugendfahrrad, blau mit gelber Aufschrift Altenkunstadt, Feldstraße	11.09.2012	1 Armkettchen, silber, mit Anhängern (Marienkäfer und Herzen) Maineck, Baggersee
04.07.2012	1 Tasche, schwarz, Inhalt: Sportsachen Altenkunstadt, vor dem Anwesen Dr.-Friedrich-Baur-Straße 12	08.09.2012	1 Jacke, schwarz Altenkunstadt, Straßenfest
06.07.2012	1 Schlüssel am orangen Karabiner Altenkunstadt, Mainwiese, nahe Fußballplatz in Richtung Theisau	01.09.2012	1 Brille, mintgrün-schwarz Radweg zwischen Pfaffendorf und Burkheim
08.07.2012	1 Rucksack, grau-lila Altenkunstadt, vor dem Anwesen Bürgermeister-Böhmer-Straße 24 (beim Zigarettensautomat)	24.07.2012	1 Schlüsselbund mit einem Schlüssel, einem USB-Stick und Schlüsselanhängern Altenkunstadt, Baur Versand (HUB Treppenhaus)
12.07.2012	1 Schlüssel, gold Altenkunstadt, Seniorenheim (beim Holz-Pavillon)	30.07.2012	1 Arm- oder Fußkettchen mit Delphinen, silber Altenkunstadt, Baur Versand
23.06.2012	1 Kinderarmkettchen, bunt mit Anhängern Baiersdorf, Langäcker (Johannisfeuer)	29.08.2012	1 Strickjacke, weiß und 1 Handytasche, lila-schwarz Altenkunstadt, Baur Versand
14.06.2012	2 Schlüssel am Ring Altenkunstadt, Baur Kaufwelt	04.10.2012	1 Schlüssel mit einem Schlumpfanhänger Altenkunstadt, Weidnersteg
18.06.2012	1 Schlüssel Altenkunstadt, Baur Kaufwelt	08.10.2012	1 Mountainbike, schwarz Altenkunstadt, Obere Flur 6
21.06.2012	1 USB-Stick Altenkunstadt, Baur Kaufwelt		
14.07.2012	Kindertorwandhandschuhe, gelb-blau Altenkunstadt, Schul- und Sportzentrum (Käfig)		
21.07.2012	1 Sonnenbrille, schwarz Altenkunstadt, Bürgermeister-Böhmer-Straße		
01.07.2012	2 Schlüssel am Band Altenkunstadt, REWE-Markt		
06.08.2012	1 Schlüssel Altenkunstadt, Weismainer Straße, Bushaltestelle		
21.08.2012	1 Fahrrad, rot Altenkunstadt, Weismainer Straße		

Ortsgeschehen



Obsternte und Kartoffelfeuer der Jugendgruppe „Schlosskobolde“ des Obst- und Gartenbauvereins Strössendorf im „Koboldgarten“



Ferienzeiten der Kindertagesstätten

Kreuzberg-Kita, Dr.-Martin-Luther-Straße 8:

Weihnachtsferien 24.12.2012 bis einschl. 02.01.2013

Kathi-Baur-Kita inkl. Hort und Krippe, Baiersdorfer Straße 6:

Weihnachtsferien 27.12.2012 bis einschl. 02.01.2013

Einwohnerstatistik der Gemeinde Altenkunstadt zum 30.09.2012

Der Einwohnerstand der Gemeinde Altenkunstadt hat sich im 3. Vierteljahr 2012 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2012 von 5647 auf 5646 verändert. Dabei handelt es sich um Haupt- und Nebenwohnungen. So standen 86 Anmeldungen und 19 Geburten, 94 Abmeldungen und 12 Sterbefällen gegenüber.

In den einzelnen Gemeindeteilen wurden folgende Zahlen registriert:

	Anmeldungen	Geburten	Abmeldungen	Sterbefälle
Altenkunstadt	72	12	71	9
Baiersdorf	3	0	5	1
Burkheim	0	0	0	0
Kordigast	0	0	0	0
Maineck	2	2	6	0
Pfaffendorf	0	0	0	0
Prügel	2	2	4	0
Röhrig	0	0	0	0
Spiesberg	0	0	1	0
Strössendorf	1	2	0	0
Tauschendorf	0	0	0	0
Trebitzmühle	0	0	0	0
Woffendorf	5	1	6	1
Zeublitz	1	0	1	1

Von 5646 Einwohnern sind 3396 katholisch, 1548 evangelisch und 702 andersgläubig/konfessionslos.

So weist die Wohnbevölkerung der Gemeinde Altenkunstadt, unter Berücksichtigung der Umzüge innerhalb der Gemeinde, zum 30.09.2012 folgende Zahlen auf:

	Einwohner	katholisch	evangelisch	andersgläubig/ konfessionslos
Altenkunstadt	3516	1924	1081	511
Baiersdorf	423	356	52	15
Burkheim	266	202	43	21
Kordigast	7	7	0	0
Maineck	270	199	38	33
Pfaffendorf	147	123	21	3
Prügel	147	99	25	23
Röhrig	27	19	6	2
Spiesberg	101	79	13	9
Strössendorf	284	82	172	30
Tauschendorf	23	18	5	0
Trebitzmühle	5	2	3	0
Woffendorf	381	244	84	53
Zeublitz	49	42	5	2

Verkehrsgefährdung durch Baumbestand auf Privatgrundstücken

Immer wieder müssen wir die Beobachtung machen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs durch Bewuchs auf Grundstücken beeinträchtigt werden, die an die Straße angrenzen. Vielfach sind sich die Eigentümer dieser Grundstücke der Gefährlichkeit solcher Situationen gar nicht bewusst. Wir weisen deshalb auf folgendes hin:

Nach ständiger Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs trifft den Eigentümer eines mit Bäumen bestandenes Grundstückes die Verkehrssicherungspflicht, soweit hierdurch Gefahren für Verkehrsteilnehmer entstehen. Er hat deshalb zur Vermeidung von Haftungsfällen im Rahmen des Möglichen und Zumutbaren dafür zu sorgen, dass von diesem Gelände - insbesondere, wenn es an eine öffentliche Straße angrenzt - keine Gefahr für andere ausgeht.

Nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuch ist der Eigentümer eines Grundstückes weiter verpflichtet, auf benachbarte Grundstücke überhängende Zweige und Äste auf seine Kosten zu beseitigen.

Das Straßenrecht verbietet darüber hinaus Anpflanzungen aller Art, soweit diese die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Ein Verstoß hiergegen stellt sogar eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Die Gemeinde bittet daher alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse zur Vermeidung von Ärger und Kosten, aber auch insbesondere im Interesse aller Verkehrsteilnehmer, bei Grundstücken, die an öffentlichen Straßen angrenzen, die Bäume, Hecken u. ä. in angemessenen Zeitabständen (mindestens einmal im Jahr) einer sorgfältigen Beobachtung zu unterziehen und notfalls zurückschneiden oder erforderlichenfalls auch ganz zu beseitigen.

Modellprojekt „In der Heimat wohnen“



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer ist vorbei und wir machen es uns in unseren Häusern und Wohnungen gemütlich. Vielleicht ist es aber auch an der Zeit über einen Wohnungswechsel nachzudenken, weil Sie sich wieder mehr Gesellschaft wünschen oder Ihre Wohnung nicht nach Ihren Bedürfnissen ausgerichtet ist.

Wir beraten Sie gerne in unserem Stützpunktbüro!



Rückblick und Vorausschau

Stand auf dem Theodor-Heuss-Straßenfest

Auch in diesem Jahr konnten wir das Projekt „In der Heimat wohnen“ auf dem Theodor-Heuss-Straßenfest vorstellen.

Drei Teilnehmer an unserem Quiz freuten sich über Freikarten für die Kultursonntage in der Alten Vogtei.

Vielen Dank an die Friedrich-Baur-GmbH für die kostenlose Überlassung der Karten!



Geplante Veranstaltungen

- Lichtbildervortrag von Heidi Lehmann und Horst Münchenbach
- Cafénachmittag von Schülern für Senioren
- Adventsbasar mit Vereinen
- Weihnachtstheater mit der Jugendtheatergruppe Hochstadt

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Die Vereine bitten wir die Anmeldungen für den Adventsbasar bis Ende Oktober im Altenwohn- und Pflegezentrum St. Kunigund abzugeben.

Angebot

Wohnungen zu vermieten

Derzeit stehen drei barrierefreie Wohnungen zur Vermietung frei:

- 2-Zimmerwohnung, 61 m², 1. OG, Aufzug, möblierte Küche; Informationen unter Telefon (0 95 72) 75 00-14
- 2-Zimmerwohnung, 48 m², 1. OG, Aufzug, möblierte Küche; Informationen unter Telefon (0 95 72) 38 08-0
- 2 Zimmerwohnung, 48 m², EG, möblierte Küche; Informationen unter Telefon (0 95 72) 38 08-0

Alle Wohnungen sind in das Konzept von „In der Heimat wohnen“ eingebunden.

Stützpunkt „In der Heimat wohnen“ Beratungsstelle für Senioren und Angehörige

Sprechstunde: donnerstags von 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung im Friedrich-Baur-Altenwohn- und Pflegezentrum St. Kunigund in Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 38 08-1 70 oder (0 95 71) 93 91-61



BHKW-Technik - Mikro-KWK in der Gebäudesanierung

Vortrag am Donnerstag, 08.11.2012, in der Sparkasse Lichtenfels

Ein Mikro-Blockheizkraftwerk – kurz BHKW – ist ein kleiner Verbrennungsmotor, der einen Stromgenerator antreibt. Viele namhafte Hersteller bieten zwischenzeitlich solche öl- und gasbetriebenen Anlagen an, bei deren Betrieb gleichzeitig elektrische Energie und Wärme erzeugt wird. Für den Eigenheimbesitzer bedeutet dies, dass im Idealfall durch die eigene Stromerzeugung der Strombedarf im Haus abgedeckt wird und eine Überproduktion ins Stromnetz eingespeist werden kann. Die produzierte Wärme dient zu Heizzwecken und für die Warmwasserbereitung im Gebäude. Aufgrund der Tatsache, dass auch zukünftig die Heizöl- und Gaspreise auf einem hohen Niveau liegen werden, ist der Einbau dieser innovativen Technik nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern kann sich auch ökonomisch in „Euro und Cent“ auszahlen.

In seinem etwa 60 Minuten dauernden Vortrag wird Referent Dietmar Volk vom Planungsbüro Volk, Niederfüllbach, die verschiedensten Aspekte der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) beleuchten. Er erläutert die Auslegung von BHKW und zeigt anhand von Praxisbeispielen auf, wie eine Anlage sinnvoll im Rahmen einer Gebäudesanierung im Ein- und Zweifamilienhausbereich eingesetzt werden kann. Finanzberater Marcus Seiler von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels wird anschließend über die staatlichen Förderprogramme für Privatpersonen informieren. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 08. November 2012, im Rahmen der „Lichtenfelser Sonnentage“ des Landkreises Lichtenfels in Kooperation mit der Sparkasse Coburg-Lichtenfels statt. Beginn ist um 19:00 Uhr im Saal der Sparkasse Coburg-Lichtenfels in der Kronacher Straße 9 in Lichtenfels. Einlass ist um 18:30 Uhr. In der Pause gibt es einen kleinen Imbiss und Getränke. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es ergeht herzliche Einladung.



VORTRAG

BHKW-Technik - Mikro-KWK-Anlagen in der Gebäudesanierung

Termin: Donnerstag, 8. November 2012, 19.00 Uhr
--- Anmeldung ist nicht erforderlich ---

Ort: Vortragssaal der Sparkasse Coburg - Lichtenfels
Kronacher Straße 9, Lichtenfels

Referenten: Dietmar Volk, Planungsbüro Volk, Niederfüllbach
Marcus Seiler, Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Die Veranstaltung findet in Kooperation zwischen dem Landkreis Lichtenfels und der Sparkasse Coburg - Lichtenfels statt.



www.lichtenfeler-sonnentage.de

Veranstalter: Landkreis Lichtenfels
Kronacher Str. 28 - 30
96215 Lichtenfels
Tel. 09571 / 18354



Mitteilung der Jagdgenossenschaft Pfaffendorf

In der Versammlung der Jagdgenossenschaft Pfaffendorf am 21.09.2012 wurde festgelegt, den Jagdpachtschilling in der Kasse des Jagdbogens zu belassen und nicht an andere Kassen ausbezahlen.

Der Jagdpachtschilling kann nur von jedem Jagdgenossen einzeln und schriftlich beim Kassier innerhalb der nächsten vier Wochen beantragt werden. Außerdem muss der Antrag die Hektaranzahl und Flurnummer beinhalten. Es wird Jagdgeld auch nur für Flurstücke im Jagdbogen Pfaffendorf durch Kassier Gundolf Krappmann ausgezahlt. Ein Teil des Geldes wird für die Instandhaltung der Wassergräben, Feld- und Waldwege verwendet.

gez.

Heinrich Will
Jagdvorsteher

Schwimmkurs



Die Wasserwacht Altenkunstadt führt einen Schwimmkurs durch. Voraussetzung ist eine ausreichende Beteiligung von Kindern, um die Unkosten decken zu können. Stattfinden soll der Kurs im Hallenbad Marktgraitz, immer Sonntag früh und teilweise am Samstag. Der Kurs geht über 15 volle Stunden und endet mit Abnahme des Abzeichens Seepferdchen. Es werden nur Kinder ab Vollendung des 5. Lebensjahres angenommen, nach oben gibt es keine Altersbeschränkung.

Beginnen soll der Kurs Ende Oktober/Anfang November.

Auskunft unter Telefon (01 76) 47 74 53 78

Anmeldung per SMS oder an sachs.h@gmx.de mit Name, Adresse und Telefonnummer.

Informationen vom Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Nächste Möglichkeit zum Blutspenden am

**Donnerstag, 08.11.2012, 16.00 - 20.30 Uhr
in Burgkunstadt, Stadthalle, Jahnstraße 1.**

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Malteser Treffpunkt

**Ein Unterstützungsangebot für dementiell veränderte
Menschen und deren Angehörige in Altenkunstadt**

Geplante Termine im Jahr 2012 (jeweils der 2. Mittwoch im Monat):

14. November, 12. Dezember.

Uhrzeit: 15.00 bis 17.00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontaktperson:

Herr Klaus Schnapp, Telefon (0 95 72) 16 95

E-mail: klaus.schnapp@malteser.org

Veranstaltungsort:

Malteser Hilfsdienst e. V., Gewerbegebiet 8, 96264 Altenkunstadt

Altenkunstadter Kinderlätzchen



Ich bin a
Aldnkuschter
Madla



Ich bin a
Aldnkuschter



Einladung der Deutschen Rentenversicherung

zur Informationsveranstaltung

Selbstständig? Richtig und gut rentenversichert!

am Montag, 19.11.2012, 17.00 Uhr.

- Selbstständig oder scheinselfständig?
- Wie sich Existenzgründer absichern sollten
- Wer muss oder kann Beiträge zahlen?
- Welche Fristen sind zu beachten?
- Unsere Leistungen - ohne Risikoausschluss bzw. -zuschlag

Die Veranstaltung dauert ca. 90 Minuten.

Veranstaltungsort:

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
Auskunfts- und Beratungsstelle
Bamberger Straße 15
96450 Coburg



Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich ist:

Telefon (0 95 61) 2 31 43-0

Fax (0 95 61) 2 31 43-55

E-Mail abs-coburg@drv-nordbayern.de

Aufruf

**zur Haus- und Straßensammlung 2012
für unsere Kriegsgräber**

vom 19. Oktober bis 04. November



Der Landesverband Bayern des VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e. V. führt vom 19. Oktober bis zum 04. November 2012 seine Haus- und Straßensammlung durch. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 825 deutschen Soldatenfriedhöfe mit 2,5 Millionen Toten in aller Welt.

Der Schwerpunkt der Arbeiten des Volksbundes liegt weiterhin im Osten Europas. 1,4 Millionen Menschen gelten noch heute als vermisst. 45 000 Kriegstote möchten wir auch in diesem Jahr - überwiegend in Osteuropa - bergen. Allein 9 000 werden aus den Gebieten von Smolensk, Kaluga und Brjansk stammen. Wir wollen sie auf dem neuen Friedhof Duchowschtschina/Russland bestatten.

Bereits 2004 begannen die schwierigen Verhandlungen und die Suche nach einem geeigneten Gelände für den großen Sammelfriedhof im Raum Smolensk. Seit dem Jahr 2010 konnten bisher 16 000 Kriegstote bereits in Duchowschtschina beigesetzt und mit dem Ausbau des Friedhofes begonnen werden. Neben der Zubettung von weiteren 9 000 Toten in diesem Jahr sollen die Gelände- und Wegearbeiten abgeschlossen werden.

Im Jahr 2013 wird mit der Beschriftung der ersten 5 000 Namen, der dort ruhenden Toten, auf Granitstelen begonnen. Die Einweihung ist für September 2013 geplant.

Schon 10 Jahre alt wird der Friedhof Rshew/Russland. Über 14 000 Tote sind dort schon beigesetzt. Bis zum Herbst 2012 werden weitere 30 Granitstelen mit etwa 8 000 Namen beschriftet sein und ein zentraler Gedenkplatz für Kriegsgefangene aus diesem Gebiet errichtet.

Im Westen beginnt in Italien auf dem Soldatenfriedhof Cassino die Modernisierung der Bewässerungsanlage, in Costermano am Gardasee wird der Besucherparkplatz saniert und in Deutschland geht auf dem Golm auf der Insel Usedom der Umbau der Jugendbegegnungsstätte weiter.

Für seine Arbeit braucht der Volksbund dringend Geld. Viele Vorhaben müssen zurückgestellt werden, weil die Mittel fehlen. Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür.

+

Prof. Dr. Ludwig Schick
Erzbischof von Bamberg

Wilhelm Wenning
Regierungspräsident
Bezirksvorsitzender

Helmut Hofmann
Oberkirchenrat i.R.

Robert Fischer
Bezirksgeschäftsführer

**Ein bisschen
ist nicht genug. Frieden**

Helfen Sie mit - jeder Euro zählt!
Vielen Dank!

Infos unter: www.volksbund.de
01805-7009-99 (€ 0,12/Min.)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Werner-Hilpert-Straße 2, 34112 Kassel

Spendenkonto Postbank Frankfurt 4300 - 603 · BLZ 500 100 60



Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

Gz.: LD-A - A 7566 - 0

**Verfahren Untersiemau, Gemeinde Untersiemau, Landkreis Coburg und
Verfahren Buch a. Forst, Stadt Lichtenfels, Landkreis Lichtenfels**

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken erlässt folgende

Ausführungsanordnung

1. Für die Verfahren der Ländlichen Entwicklung Untersiemau und Buch a. Forst wird die Ausführung des Flurbereinigungsplans angeordnet.

Der im Flurbereinigungsplan der einzelnen Verfahren vorgesehene neue Rechtszustand tritt mit dem 01.01.2013 an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes. Zu diesem Zeitpunkt treten auch die Änderungen der Gemeinde- und Gemarkungsgrenzen in Kraft.

2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Begründung:

In den Verfahren der Ländlichen Entwicklung Untersiemau und Buch a. Forst sind die Flurbereinigungspläne unanfechtbar geworden.

Die Beteiligten des Verfahrens der Ländlichen Entwicklung Untersiemau bewirtschaften auf Grund der vorläufigen Besitzeinweisung der Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg vom 02.08.2004 (§ 65 FlurbG) die neuen Grundstücke seit Herbst 2004, die Beteiligten des Verfahrens der Ländlichen Entwicklung Buch a. Forst bewirtschaften auf Grund der vorläufigen Besitzeinweisung der Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg vom 12.08.2002 die neuen Grundstücke seit Herbst 2002. Die alten Grenzen sind in der Natur nicht mehr erkennbar. Das Grundbuch weist noch den alten Stand auf. Die Abweichung zwischen tatsächlicher Nutzung und rechtlicher Sachherrschaft schafft Rechtsverwirrung und behindert den Grundstücksverkehr.

Die Ausführung der Flurbereinigungspläne der Verfahren Untersiemau und Buch a. Forst war deshalb anzuordnen.

Die Anordnung des sofortigen Vollzugs beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Die Rechtssicherheit des Grundstücksverkehrs und die Interessen der Beteiligten, alsbald über ihre neuen Grundstücke verfügen und entsprechende Dispositionen treffen zu können, lassen einen weiteren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans nicht zu.

Überleitungsbestimmungen:

1. Die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand hat bereits stattgefunden. Die Teilnehmer bewirtschaften seit Herbst 2002 (Verfahren Buch a. Forst) bzw. Herbst 2004 (Verfahren Untersiemau) die neuen Grundstücke.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ausführungsanordnung kann nur innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg, Nonnenbrücke 7 a, (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg) einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen. Ein Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Ist über einen Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden worden, so kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten Anfechtungsklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstr. 23, 80539 München; Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Anfechtungsklage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben und der Klage sowie allen weiteren Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise:

Der Text der Ausführungsanordnung und die Bestandskarten für die Verfahren Untersiemau und Buch a. Forst können zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Niederlegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken unter dem Link „Ausführungsanordnung“ eingesehen werden (<http://www.ale-oberfranken.bayern.de/service/>).

gez.
Kießling
Baudirektor

Ländliche Entwicklung in Bayern

Verfahren Untersiemau, Gemeinde Untersiemau, Landkreis Coburg und
Verfahren Buch a. Forst, Stadt Lichtenfels, Landkreis Lichtenfels

Information

Förderung privater Maßnahmen in der Dorferneuerung

Ende der Antragsfrist

Sehr geehrte Teilnehmerin,
sehr geehrter Teilnehmer,



die Dorferneuerung leistet einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung des ländlichen Raumes. Neben den öffentlichen Maßnahmen sind vor allem auch die Maßnahmen **privater Haus- und Grundeigentümer** von großer Bedeutung. Dadurch wird das Ortsbild attraktiver gestaltet und die Lebens- und Wohnverhältnisse werden verbessert.

In den Verfahren und Dorferneuerungen Untersiemau und Buch a. Forst wurde die Ausführungsanordnung erlassen.

Der neue Rechtszustand tritt demnach mit dem 01.01.2013 ein.

Nach den aktuellen Dorferneuerungsrichtlinien können noch bis zu diesem Termin Anträge auf Förderung privater Baumaßnahmen gestellt werden.

Die neu zu beantragenden Baumaßnahmen müssen bis zum 01.01.2016 nicht nur fertig gestellt sein, sondern auch der Nachweis der Verwendung, d.h. die Zusammenstellung der Handwerker- und Baurechnungen (Datum des Eingangsstempels) beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken vorliegen.

Auskünfte hierzu erteilen Ihnen:

1. Der Vorsitzende der Teilnehmergeinschaft Untersiemau, Herr Gerhard Ginschel, Telefon (09 51) 8 37-3 54
2. Der Vorsitzende der Teilnehmergeinschaft Buch a. Forst, Herr Siegfried Käß-Bornkessel, Telefon (09 51) 8 37-3 14
3. Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Sachgebiet F3 Dorferneuerung, Herr Kurt Lohwasser, Telefon (09 51) 8 37-4 36

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Gerhard Ginschel
Der Vorsitzende der
Teilnehmergeinschaft
Untersiemau

gez.
Siegfried Käß-Bornkessel
Der Vorsitzende der
Teilnehmergeinschaft
Buch a. Forst

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg lädt zu Informationsveranstaltungen ein.

Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen statt.
Am Mittwoch, den 07.11.2012 um 19.30 Uhr in Neuses a. Main im GH Groß, am Donnerstag, 08.11.2012 in Arnstein im GH Frankenhöhe und am Mittwoch, den 14.11.2012 in Burkheim im GH Fiedler.

Heuer wurden in unserem Landkreis bei überdurchschnittlich vielen Betrieben die Flächen- und Tierbestände kontrolliert. Die Schwachstellen führten zu unangenehmen Kürzungen für einzelne Betriebe.

In Zusammenarbeit mit der Veterinärabteilung des Landratsamtes informiert die Veterinärabteilung was bei Cross Compliance Kontrollen beachtet werden muss, damit Prämienkürzungen vermieden werden.

Das Amt für Landwirtschaft gibt die entsprechenden Hinweise und Folgerungen bei flächenbezogenen Förderungen. Im Kulturlandschaftsprogramm werden Programme angeboten, die ab dem Spätherbst beantragt werden können. Es wird über die zukünftige Antragstellung informiert sowie über aktuelle Themen der Förderung.

Kultursonntage in der alten Vogtei Burgkunstadt



Sonntag, 11.11.2012, 17.00 Uhr Balladenabend: „Rhythm & Schiller“

Bernd Lange, Rezitation
Anna Bellmann, Violine
Ingo Wernsdorf, Marimbaphon

Erleben Sie, wie viel erzählerische Kraft in Schillers Balladen steckt, wie witzig sie sein können und alles andere als altmodisch sind. Das Programm „Rhythm & Schiller“ ist durch seine Beliebtheit zum Repertoirestück am Dt. Nationaltheater Weimar avanciert. Eine poetisch-musikalische Reise in Schillers lyrische Welt, in sein Denken über die Geschichte, die Kunst, über Gott und die Welt – allen Klassikliebhabern verspricht dieser Abend höchsten Genuss.

„...gegen Goethen bin ich und bleibe ich ein poetischer Lump.“ Schillers rigoroses Selbsturteil lässt sich mit seinen Balladen schnell widerlegen. Wer kennt sie nicht: Die Kraniche des Ibykus, Die Bürgschaft oder Der Handschuh? Sie gehören zu den populärsten Gedichten Schillers und sind größtenteils 1797 in Zusammenarbeit mit Goethe entstanden. Eine spannende Handlung, eine effektvolle eingängige Sprache und Sentenzen, die schnell zu geflügelten Worten wurden, sind ihre Markenzeichen. Gemeinsam mit Anna Bellmann und Ingo Wernsdorf stellt Bernd Lange die sprachliche, formale und kompositorische Qualität der Balladen in den Mittelpunkt seiner Interpretationen und gibt dabei Einblicke in ihre Entstehung.

VVK: Büromarkt Schulze Burgkunstadt, Kulturgemeinde Telefon (0 95 72) 18 28. Eintritt 15 Euro

Feuerwehrgeschehen

Kommandantenversammlung mit Ehrungen



Kameradschaftsabend



Kreis-Jugend-Leistungsmarsch



Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Altenkunstadt
Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt
Telefon (0 95 72) 3 87-0
e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
Internet: www.altenkunstadt.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Altenkunstadt

Verlag, Satz und Layout: CoPrint, Kirchlein

Anzeigen: CoPrint, Kirchlein

Auflage: 2 700 Stück

Erscheinungsweise: monatlich

Anzeigenannahme: CoPrint

Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt
Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10
www.coprint.de • info@coprint.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
für November 2012: 02.11.2012

Vortrag Die Macht der Gedanken

Man kann sie nicht sehen, nicht wiegen oder gar anfassen, und dennoch sind sie für unser Leben von ganz entscheidender Bedeutung: unsere Gedanken.

Der Gedanke ist der Anfang jeder Bewegung, der Ursprung jeder Wirkung, der Keim eines jeden Geschehens. Gedanken wirken, im Guten wie im Schlechten; sie haben die Kraft sich zu verwirklichen.

Was möchtest du deinem Leben HABEN oder SEIN?

**Wenn der Mensch sein Denken ändert,
so ändert sich der ganze Mensch.**



Gasthaus „Sternschnuppe“
am Mittwoch, 28.11.2012, um 19.00 Uhr

Verbindliche Anmeldung bis 06.11.2012.

Referentin Birgid Fiedler / Gesundheitspraktikerin

Teilnahmegebühr 5 €

Lehrgang zur Vorbereitung auf die staatliche Fischerprüfung am 02. März 2013

Lehrgangsbeginn in der Angelhütte am Hochstadter Baggersee
am 19. November 2012.

Lehrgangsgebühr einschließlich Schulungsmaterial 150 Euro
zzgl. Prüfungsgebühr 30 Euro.

Auskunft und Anmeldungen unter Telefon (0 95 72) 6 01 88 oder
(01 79) 2 96 21 89.

gez.
Dieter Geyer
1. Vorsitzender



100. Geburtstag von Frau Maria Schwender
älteste Einwohnerin der Gemeinde

Abschied vom Meer

Ein letztes Mal unter der sinkenden Sonne
alleine und barfuß im körnigen Sand,
noch einmal erfahren der Freiheit Wonne
und sie mit niemandem teilen müssen
als mit den Möwen am Strand.
Von Himmel und Erde
nicht Anfang und Ende wissen
und vor dem Vermissen
noch einmal die wechselnden Farben
des Meeres einsaugen,
die leuchtenden Tage
noch deutlich vor Augen.
Noch einmal die kühle,
erfrischende Luft um sich zu spüren -
und der Seele zur Warnung
das Wörtchen „adieu“ buchstabieren.

Elli Michler

Ortsgeschehen



40-jähriges Dienstjubiläum von Christine Rauh, Kathi-Baur-Kindertagesstätte



Oktoberfest beim Autohaus Opel-Seidler



Sanierter Radweg Langheimer Straße/
Mittelschule



Neu-Positionierung Friedhofstor
Altenkunstadt mit Seiteneingang



Meditativer Frauenspaziergang
der evang. Kirchengemeinde



Wandergeselle zu Gast im Rathaus



Landrat Christian Meißner besichtigt den Baufortschritt Wohnungsbau
„In der Heimat wohnen“



Herbstfest des VdK Ortsverbandes
Burkheim



Kürbisfest beim Obst- und Gartenbauverein
ein Baiersdorf



Oktoberfest der evang. Frauenhilfe

Historisches



Krippenspiel im ehemaligen Kindergarten in der Klosterstraße unter der Leitung von Klosterschwester Zellerine

1965 und 1966

Die Fotos wurden von Frau Berta Zeiß zur Verfügung gestellt.



Ortsgeschehen

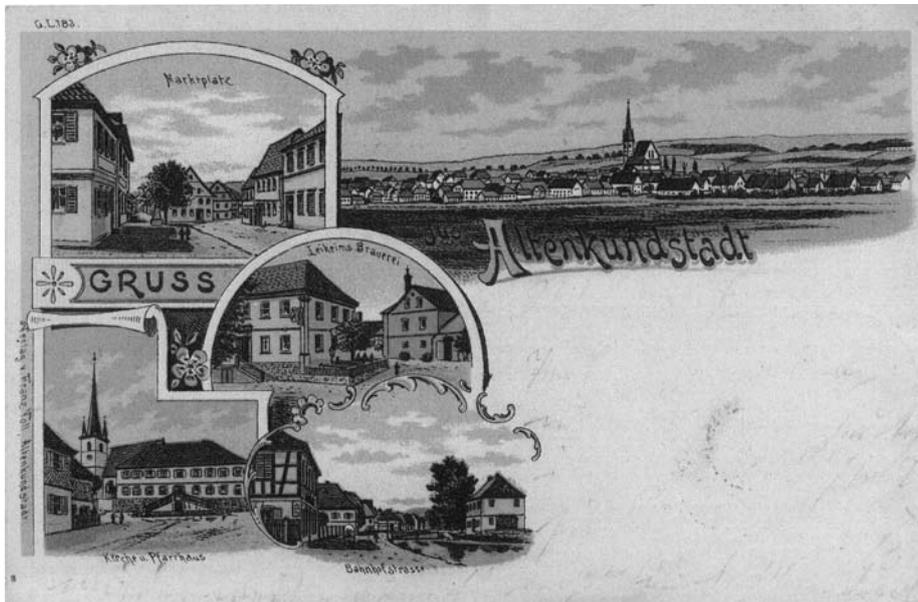


Pfarrfest der katholischen Kirchengemeinde



RV Concordia feiert Bezirkssieg

Historisches



Postkarte Altenkunstadt 1903

zur Verfügung gestellt von
Josef Motschmann

Großbrand bei Fa. Veenendaal 1978
Atemschutzträger Georg Vonbrunn und Klaus Brunn

zur Verfügung gestellt von Helmut Müller



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

Apotheken - Bereitschaftsdienst

20.10./01.11./13.11.2012

Alte Apotheke, Burgkunstadt
Bären Apotheke, Kronach
Stadt Apotheke, Bad Staffelstein
Am 01.11. ist in Burgkunstadt die Stadt Apotheke dienstbereit

21.10./02.11./14.11.2012

Obermain Apotheke, Burgkunstadt
Markt Apotheke, Lichtenfels
Adler Apotheke, Weidhausen

22.10./03.11./15.11.2012

Rodach Apotheke, Redwitz
Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein
Cranach Apotheke, Kronach

23.10./04.11./16.11.2012

Frankenwald Apotheke, Küps
Apotheke am Obermain, Ebersfeld

24.10./05.11./17.11.2012

Stadt Apotheke, Burgkunstadt
Löwen Apotheke, Kronach
Marien Apotheke, Bad Staffelstein

25.10./06.11./18.11.2012

Jura Apotheke, Weismain
Markt Apotheke, Mitwitz
Spital Apotheke, Lichtenfels

26.10./07.11./19.11.2012

Kobold Apotheke, Weismain
Ackermann Apotheke, Michelau
Marien Apotheke, Kronach

27.10./08.11./20.11.2012

Marcus Apotheke, Altenkunstadt
Rats Apotheke, Lichtenfels
Flora Apotheke, Ebersdorf

28.10./09.11./21.11.2012

Franken Apotheke, Marktzeuln
Stadt Apotheke, Kronach
Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein

29.10./10.11./22.11.2012

Stadt Apotheke, Lichtenfels
Kloster Apotheke, Sonnefeld
Schloss Apotheke, Weißenbrunn

30.10./11.11./23.11.2012

Eulen Apotheke, Michelau
Franken Apotheke, Mainleus
Stern Apotheke, Kronach

31.10./12.11./24.11.2012

Apotheke am Rathaus, Küps
Schloss Apotheke, Schney

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 20./21.10.2012 Fetzter Walter, Redwitz, Bahnhofstraße 37, Telefon (0 95 74) 65 03 20
Dr. Scholz Markus, Kulmbach, Luitpoldstraße 13, Telefon (0 92 21) 7 42 92
- 27./28.10.2012 Dr. Fischer Uwe, Redwitz, Tiefe Gasse 7, Telefon (0 95 74) 2 08 u. 40 19
Schranner Martin, Kulmbach, Pestalozzistraße 23, Telefon (0 92 21) 92 40 92
- 01./02.11.2012 Kaczmarczyk Steffen, Michelau, Kirchplatz 4, Telefon (0 95 71) 81 45
Schuster Evelin, Marktkeugast, Marktstraße 25, Telefon (0 92 55) 76 43 u. 96 36 60
- 03./04.11.2012 Dr. Gückel Joseph, Burgkunstadt, Lichtenfelder Straße 53, Telefon (0 95 72) 36 88
Sigmund Stefan, Presseck, Stadtsteinacher Straße 6, Telefon (0 92 22) 95 95
- 10./11.11.2012 Dr. Westphal Robert, Lichtenfels, Pabstenweg 10, Telefon (0 95 71) 26 61
Sommer Rainer, Kulmbach, Kressenstein 18, Telefon (0 92 21) 43 08
- 17./18.11.2012 Dr. Welscher Pia, Altenkunstadt, Langheimer Straße 7, Telefon (0 95 72) 18 41
Dr. Strebin Helmut, Marktkeugast, Kulmbacher Straße 3, Telefon (0 92 55) 74 11
- 24./25.11.2012 Dr. Kluge Dieter, Michelau, Jägerstraße 8, Telefon (0 95 71) 8 84 96
Weigel Herbert, Thurnau, Oberer Markt 4, Telefon (0 92 28) 12 69 u. 9 91 89
- Achtung: Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr) hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

Notruftafel

Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
BRK Rettungsleitstelle / Krankentransporte	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	(0 18 05) 19 12 12

Giftnotruf

II. Medizinische Klinik des städt. Krankenhauses Nürnberg-Nord	Gemeins. Giftinformationszentrum der Länder Sachsen und Thüringen
Telefon (09 11) 39 82-4 51	Telefon (03 61) 73 07-30
Fax (09 11) 39 82-2 05	Fax (03 61) 73 07-3 17

VERANSTALTUNGSKALENDER 2012

Gemeinde Altenkunstadt

Datum	Veranstaltung Verein	Ort
25.10.2012	Monatliches Vereinstreffen, 19.30 Uhr Bonsaifreunde Altenkunstadt und Umgebung	Burgkunstadt Café Besold
26.10.2012	Kürbisfest, 17.00 Uhr Burkheimer Grashüpfer	Burkheim Vereinsraum
26.10.2012	Stammtisch, 18.30 Uhr Pfadfinderfreunde Altenkunstadt	Altenkunstadt Restaurant „China-Town“
02.11.2012	Jahreshauptversammlung, 20.00 Uhr Musikverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Kath. Pfarrheim
02.11.2012	Monatsversammlung RV Viktoria Maineck	Maineck Radlerheim
03.11.2012	Nistkästen reinigen, 14.00 Uhr Garten- und Naturfreunde Prügel	Prügel Kulturstadel
04.11.2012	Generalversammlung, 19.00 Uhr Katholisches CASINO Altenkunstadt	Altenkunstadt Kath. Pfarrheim
07.11.2012	Vortrag über Überlassungen und Übergaben, 19.30 Uhr Gartenbauverein Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler (Saal)
09.11.2012	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr RV Concordia Altenkunstadt	Altenkunstadt Kath. Pfarrheim
10.11.2012	Landesligatischtennis, 15.30 Uhr TTV 45 Altenkunstadt gegen TS Arzberg	Altenkunstadt Grundschulturnhalle
10.11.2012	Herbstversammlung mit Ehrungen und Bilder vom Jahresablauf, 19.00 Uhr Wasserwacht Altenkunstadt	Strössendorf Gastwirtschaft „Zum Goldenen Hirsch“ (Motschmann)
11.11.2012	Verkaufsoffener Sonntag	Altenkunstadt
14.11.2012	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Altenkunstadt und Frauengruppe „Kaffeekränzler“	Baiersdorf Hotel „Fränkischer Hof“
14.11.2012	Treffen für Demenzerkrankte und deren Angehörige, 15.00 Uhr Malteser Treffpunkt „Silviahemmet“	Altenkunstadt Gewerbegebiet 8
15.11.2012	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler
17.11.2012	Landesligatischtennis, 15.30 Uhr TTV 45 Altenkunstadt gegen TSV Waigolshausen	Altenkunstadt Grundschulturnhalle
17.11.2012	Singen und Rückblick auf die Viertagesfahrt, 18.00 Uhr Chorvereinigung Altenkunstadt	Altenkunstadt Katholische Kirche und Vereinszimmer
18.11.2012	Martinsumzug, 17.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	
20.11.2012	Holzengel basteln, 19.00 Uhr Garten- und Naturfreunde Prügel	Prügel Kulturstadel
22.11.2012	Vortrag: „Den Boden fit machen für's kommende Pflanzenjahr“, 19.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Woffendorf	Woffendorf Vereinsheim
23.11.2012	Kathreinsball, 20.00 Uhr Freie Wähler Altenkunstadt	Altenkunstadt Grundschulturnhalle

24.11.2012	Fußball-Tennis-Turnier, ab 10.00 Uhr Trimm-Dich-Club Woffendorf	Altenkunstadt Kordigasthalle
24.11.2012	Musikabend, 19.30 Uhr Musikverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Grundschulturnhalle
28.11.2012	Binden eines Adventskranzes für die Kirche Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	
29.11.2012	Monatliches Vereinstreffen, 19.30 Uhr Bonsaifreunde Altenkunstadt und Umgebung	Burgkunstadt Café Besold

Einladung des Trimm-Dich-Clubs Woffendorf

zum 23. Fußball-Tennis-Turnier am

**Samstag, 24.11.2012, 10.00 Uhr
in der Kordigasthalle.**

Die Siegerehrung findet um ca. 17.00 Uhr statt.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Sportveranstaltung begrüßen zu können.

gez.
Bernhard Kraus
1. Vorsitzender

Einladung des Colloquium Historicum Wirsbergense



Samstag, 24.11.2012, 15.00 Uhr
Altenkunstadt, Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt
Inge Goebel, Altenkunstadt:
Führung um und durch die Altenkunstadter Pfarrkirche
(Beginn vor der Kirche)

Weitere Informationen sind bei der Leiterin der Bezirksgruppe, Dagmar Dietz, zu haben, die telefonisch unter (0 95 75) 3 14 erreichbar ist.

Einladung des Seniorenclubs 72

zum Gesellschaftsnachmittag am

Donnerstag, 08.11.2012, 14.00 Uhr
im Vereinslokal Sternschnuppe,
Langheimer Straße in Altenkunstadt

An diesem Nachmittag besucht uns ein Hörgeräteakustikermeister zum Thema „Schlechter werden des Hörens im Alter“. Wir hoffen, dass recht viele daran teilnehmen. Gäste und vielleicht auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich, wie immer, bei 1. Vorsitzenden Renate Schrape, Telefon (0 95 72) 27 91

gez.
Renate Schrape
1. Vorsitzende



Offene Behinderten Arbeit
des Heilpädagogischen Zentrums
für den Landkreis Lichtenfels

HPZ
Heilpädagogisches Zentrum
... sicher und
selbstbestimmt leben!



Programm

Die Angebote richten sich an alle Menschen mit Behinderung im Landkreis Lichtenfels.

Basketballgruppe

Wir spielen gemeinsam Basketball. Man wirft dabei den Ball in einen hohen Korb. Es geht dabei um Spaß an der Bewegung. Wir spielen im Freien oder in der Turnhalle.

Wann: Dienstag, 13. November 2012
Es geht an um 18.30 Uhr.
Es geht bis 20.00 Uhr.

Wo: Wir treffen uns an der Tagesstätte St. Anna, Eichenweg 16 in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 3,00 Euro (je Dienstag), wenn die Pflegekasse dazu zahlt: 0,00 Euro

Bitte mitbringen: Getränk, Ball und in Sportkleidung kommen.

Kunst in der OBA

Jeder kann ein Künstler sein. Wir malen mit Pinsel und Farbe. Die fertigen Bilder werden ausgestellt. Jeder kann die Bilder dann anschauen. Die Bilder werden verkauft.

Wann: Dienstag, 06. November 2012
Es geht an um 16.30 Uhr.
Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: Wir holen Sie um 16.00 Uhr von der WfbM Lichtenfels ab oder Sie kommen um 16.30 Uhr zur OBA, Schillerstraße 5, in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 2,00 Euro, wenn die Pflegekasse dazu zahlt: 0,00 Euro

Basteln für Jedermann

Herzliche Einladung an alle Eltern, Freunde und Bekannte. Der neue Bürgertreff in Redwitz heißt „Altes Cafe“. Dort kann jeder der Lust hat hingehen und mit uns basteln. Wir wollen schöne Sachen basteln und diese dann im Dezember auf einem Weihnachtsmarkt verkaufen.

Wann: Montag 05. November 2012
Mittwoch, 05. Dezember 2012
Es geht immer an um 19.00 Uhr.
Es geht bis 21.00 Uhr.

Wo: Im Bürgertreff „Altes Cafe“, Bahnhofstraße 10 in Redwitz.

Infos: Falls gewünscht, können wir Sie am Bahnhof in Redwitz abholen.

Kochen

In der Weihnachtsbäckerei, gibt es manche Leckerei... Wir backen Stollenwürfel. Wir essen danach zusammen.

Wann: Montag, 26. November 2012
Es geht an um 16.30 Uhr.
Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: Wir treffen uns um 16.00 Uhr an der WfbM Lichtenfels.

Oder um 16.15 Uhr an der St. Katharina Schule Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 8,00 Euro, wenn die Pflegekasse dazu zahlt: 3,00 Euro

Bitte mitbringen: Schürze, Brotzeitdose

Fußball

Wir fahren mit dem Bus nach Nürnberg. Wir gehen ins Fußballstadion. Wir schauen uns das Spiel 1. FC Nürnberg gegen TSG Hoffenheim an.

Wann: Dienstag, 27. November 2012
Es geht an um 16.00 Uhr.
Es geht bis 23.30 Uhr.

Wo: Wir treffen uns um 16.00 Uhr an der WfbM Lichtenfels.

Oder Sie kommen um 16.30 Uhr zum Treffpunkt beim Blumen Bieber nach Bad Staffelstein.

Mitmachen kostet: 22,00 Euro, wenn die Pflegekasse dazu zahlt: 15,00 Euro

Bei diesen Kosten ist die Eintrittskarte schon dabei.

Bitte mitbringen: Brotzeit, Geld für Essen und Getränk, Behindertenausweis, warme Kleidung, Mütze

Thermalbadbesuch

Wir fahren mit dem Bus nach Bad Staffelstein. Dort gehen wir ins Thermalbad. Danach gehen wir gemeinsam in die Pizzeria Manu.

Wann: Freitag 23. November 2012
Es geht an um 16:00 Uhr / Es geht bis 21:00 Uhr

Wo: Wir treffen uns am Wohnheim St. Elisabeth, Wittelsbacherstraße 26 in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 12,00 Euro, wenn die Pflegekasse dazu zahlt: 6,00 Euro

Lokalbesuch

Wir fahren mit dem Bus nach Burgkunstadt Wir gehen in ein griechisches Lokal. Wir machen uns einen schönen Abend. Wir reden miteinander. Wir essen und trinken. Bitte nehmen Sie Geld mit.

Wann: Donnerstag 15. November 2012
Es geht an um 18.00 Uhr.
Es geht bis 21.30 Uhr.

Wo: Wir treffen uns am Wohnheim St. Elisabeth, Wittelsbacherstraße 26 in Lichtenfels oder um 18.30 Uhr vor dem Griechen an der Kreuzung in Burgkunstadt.

Mitmachen kostet: 6,00 Euro, wenn die Pflegekasse dazu zahlt: 0,00 Euro

Kindertreff „Die OBA-Schlümpfe“

Immer zweimal im Monat können Sie am Wochenende Ihr Kind zu uns bringen. Wir gestalten den Tag mit unterschiedlichen Angeboten. Spielen, singen, kochen, basteln, Bewegung und vieles mehr...

Bei schönem Wetter gehen wir nach draußen. Wir kochen und essen gemeinsam zu Mittag.

Wann: 10. November 2012 mit Besuch des Kin-



derkinos in Redwitz
24. November 2012
Es geht immer an um 10.00 Uhr.
Es geht bis 16.00 Uhr.

Info-Ecke:

Fahrdienst für Menschen mit Behinderung

Wir möchten Sie informieren.

Wenn Sie bei unseren Angeboten der OBA mitmachen, bekommen Sie vielleicht Fahrgeld vom Bezirk Oberfranken. Man muss dazu einmal im Jahr einen Antrag stellen. Sie brauchen dafür einen Behindertenausweis. Im Ausweis müssen die Buchstaben G, H, B und 100 % Grad Behinderung stehen. Sie können zwischen 40 Euro und 200 Euro bekommen.

Das Schreiben nennen Sie: Antrag auf Kostenübernahme

Und schicken es an:

Bezirk Oberfranken, Sozialverwaltung

Postfach 101152

954411 Bayreuth

Wenn Sie Hilfe dabei brauchen, rufen Sie uns an.

Telefon (0 95 71) 94 93 84.

Für Anmeldungen lautet unsere Telefonnummer (0 95 71) 94 93 84 (unsere Bürozeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 14.00 Uhr), außerhalb der Zeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Heilpädagogisches Zentrum der Caritas, Offene Behinderten Arbeit, Schillerstraße 5, 96215 Lichtenfels

E-Mail: oba.hpz@caritas-bamberg.de

Einladung des Musikvereins Altenkunstadt



zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, 02.11.2012, 20.00 Uhr
im Pfarr- und Jugendheim St. Kilian, Altenkunstadt.

Tagesordnung:

- Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Dirigenten und der Ausbilder
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Neuwahlen
- Wünsche und Anträge

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, wenn Sie durch Ihre Anwesenheit Interesse am Musikverein Altenkunstadt zeigen würden.

gez.

Josef Zapf

1. Vorsitzender

Einladung des RV Concordia Altenkunstadt



zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, 09.11.2012, 19.30 Uhr
im katholischen Pfarr- und Jugendheim „St. Kilian“.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Totengedenken
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2011
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht, Revisionsbericht, Entlastung des Kassiers
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Wanderwarts
7. Bericht der Theaterleiterin
8. Bericht des Leiters der Radrennsportabteilung
9. Neuwahlen
10. 100-jähriges Jubiläum vom 07. - 10. Juni 2013
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen.

gez.

Hans-Werner Schuster

1. Vorstand

Offene Hilfen

für den Landkreis Lichtenfels



Die Offenen Hilfen für den Landkreis Lichtenfels bieten für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ein vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Leistungen. Dazu zählen:

- Kostenlose Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- Individuelle Freizeitassistenz
- Gemeinschaftliche Freizeitangebote
- Schulbegleitung an Regelschulen
- Familienunterstützende Dienste
- Ambulant begleitetes Wohnen

Weitere Informationen finden Sie unter www.regens-wagner-burgkunstadt.de.

Telefon: (0 95 72) 3 89-4 00

E-Mail: offene-hilfen-burgkunstadt@regens-wagner.de

Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

27.10.2012	Aku	19.00 Uhr	JUGEND-GOTTESDIENST
28.10.2012	Main	8.30 Uhr	Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr	PFARR-GOTTESDIENST
31.10.2012	Aku	19.00 Uhr	Vorabendmesse
01.11.2012			ALLERHEILIGEN
	Main	8.30 Uhr	Hl. Messe zum Patronatsfest
	Aku	10.00 Uhr	PFARR-GOTTESDIENST
	Aku	14.00 Uhr	Friedhofsgang
	Main	16.00 Uhr	Friedhofsgang
02.11.2012			ALLERSEELEN
	Aku	19.00 Uhr	Hl. Messe
03.11.2012	Aku	18.00 Uhr	Vorabendmesse
04.11.2012	Main	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr	PFARR-GOTTESDIENST
10.11.2012	Aku	18.00 Uhr	Vorabendmesse
11.11.2012	Main	8.30 Uhr	Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr	KINDER-GOTTESDIENST
17.11.2012	Aku	18.00 Uhr	Vorabendmesse
18.11.2012	Main	8.15 Uhr	Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Burk	10.00 Uhr	Hl. Messe

Kindertreff 26.10.2012: Halloween oder Allerheiligen?!

Am Freitag, 26.10.2012, sind wieder alle Grundschüler von 16 bis 17 Uhr gefragt. Denn dann heißt es: Es ist wieder Kindertreff in der katholischen Pfarrei. Wir beginnen wie immer in der „Villa“ an der katholischen Pfarrkirche. Diesmal wollen wir erfahren wieso die einen sich auf Halloween freuen und die anderen Allerheiligen feiern oder ob beides miteinander zu tun hat? Dazu gibt es wieder lustige Spiele, spannende Entdeckungen und interessante Gestaltungstipps. Auf euch liebe Kinder freut sich Pastoralreferentin Birgit Janson.

„Zerreißprobe“:

Gestalteter Gottesdienst am Samstag, 27.10.2012, 19.00 Uhr

mit Vorbereitungstreffen am Freitag, 12.10.2012, 17.00 Uhr

In der **Vorabendmesse am Samstag, 27.10. um 19.00 Uhr** greifen wir

das Thema der diesjährigen Missio Jugendaktion auf, die die Zerrissenheit junger Menschen in Papua Neuguinea in den Mittelpunkt stellt. Sie leben hin und her gerissen zwischen Tradition

und moderner Lebenswelt, zwischen gesellschaftlich-kulturellen Ansprüchen und wirtschaftlich-westlichen Fortschritt. Aber auch hier erleben nicht nur junge Menschen wahre Zerreißproben zwischen den äußeren Ansprüchen und den inneren Lebensträumen und Wünschen. In diesem Gottesdienst sind alle eingeladen sich selbst zu fragen: Wer / was gibt mir den Mut zu der Entscheidung zu finden, die mein Leben heller und erfüllter macht? Den passenden musikalischen Rahmen bietet uns diesmal der Chor „Cantemus St. Marien Coburg“ unter der Leitung der Coburger Dekanatsmusikerin Gabriele Hirsch mit „Neuen Geistlichen Liedern“ zum Mitsingen.



Einladung der Evang. Kirchengemeinde

- 31.10.2012 **Reformationsfest**
19.30 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
17.30 bis 20.30 Uhr – **Lotherparty** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche
Für Kinder der 1. bis 5. Klasse – Eintritt: 1 Tüte Gummibären, Bonbons o.ä.
- 04.11.2012 **22. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf – Pfarrer Ranzenberger
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt – Pfarrer Ranzenberger
- 06.11.2012 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt
- 11.11.2012 **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Familiengottesdienst in Altenkunstadt
- 13.11.2012 14.00 Uhr Seniorenabendmahl in Weidnitz im Gasthof „Anker“
16.00 Uhr Seniorenabendmahl in der Trebitzmühle
- 18.11.2012 **Volkstrauertag**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf mit Gedenkfeier am Friedhof
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
17.00 Uhr **Laternenumzug** für den Frieden in Strössendorf
- 20.11.2012 14.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche in Altenkunstadt
Traditionelles Tischabendmahl vor dem Buß- und Bettag.
- 21.11.2012 **Buß- und Bettag**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf mit Beichte & Abendmahl
18.30 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt mit Beichte & Abendmahl
Kindervormittag am Buß- und Bettag in der Kreuzbergkirche Altenkunstadt. Anmeldung im Pfarramt unter (0 95 72) 92 80.
- 23.11.2012 15.00 - 17.00 Uhr **KidsClub** - draußen ist es kalt ~ heute wird es heiß!!! Wir kochen draußen den November FeuerTopf.
- 25.11.2012 **Letzter Sonntag im Kirchenjahr / Ewigkeitssonntag**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 27.11.2012 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt
19.30 Uhr Frauenabend im Gemeindezentrum in Altenkunstadt – Meditative Adventsfeier und stecken von Tür- oder Adventskränzen.
- 02.12.2012 **1. Sonntag im Advent**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf – Einführung des neuen Kirchenvorstandes
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt – Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Adventsblasen des Posaunenchores über die Dörfer
16.30 Uhr Strössendorf, 17.00 Uhr Altenkunstadt - Marktplatz, 17.45 Uhr Weidnitz - Widencer Platz, 18.30 Uhr Neuses - Dorfplatz.

Kindergottesdienst feiern wir in Strössendorf einmal im Monat, samstags um 17.00 Uhr. Und in Altenkunstadt wird parallel zur Predigt Kinderbetreuung angeboten. Einmal im Monat feiern wir einen Familiengottesdienst.

Die **Bücherei im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche** ist jeden **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und jeden **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Unsere **Mutter-Kind-Gruppe Altenkunstadt** trifft sich jeden **Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche, die **Krabbelgruppe „Storchennest“** 14-tägig am **Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrhaus Strössendorf.

Der **Posaunenchor** probt **donnrestags um 19.15 Uhr** im Strössendorfer Pfarrhaus, der **Kirchenchor donnerstags um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche Altenkunstadt.